

Einleitung	7
A. Analytischer Teil	
I. Texte	
1. Das Ludwigslied	11
2. Lateinische Lieder	13
3. De Heinrico	16
II. Zeugnisse 1	
(Bearbeitungen von Sageliedern in literarischer Absicht)	
1. Herzog Ernst	19
2. Adelger	23
III. Zeugnisse 2	
(Schilderungen in Chroniken, wobei ausdrücklich erwähnt wird, dass Lieder über den gleichen Stoff existieren)	
1. Adalbert	27
2. Eberhard	30
3. Kurzibold	32
4. Ekbert	36
IV. Zeugnisse 3	
(Chroniken verweisen auf Lieder, ohne deren Inhalt wiederzugeben)	
1. Ulrich	41
Exkurs: Nikolaus	44
2. Benno	45
3. Erbo	46
4. Heinrich	48
5. Karl der Grosse	50
6. Merowinger und Karolinger	52
B. Synthetischer Teil	
I. Das Sagelied als Heldendichtung	
1. Heroische Dichtung und Sagelied	53
2. Aehnliche literarische Erscheinungen anderer Kulturen	59
3. Europäische volkssprachlich-heroische Literatur zur Zeit des Sageliedes	62
4. Das historische Volkslied des späten Mittelalters	66
II. Das Sagelied in seiner Zeit	
1. Politische und soziale Hintergründe	69
2. Sagelied und Christentum	72
III. Charakteristika der Sagelieddichtung	
1. Das Sagelied als aktuelle Dichtung	75
2. Themen und Motive der Sagelieddichtung	76
3. Der Held und die anderen Personen	80
4. Stil und Metrik	81
5. Vortrag und Publikum	84
6. Geographische Verbreitung	91

IV. Die geschichtliche Entwicklung des deutschen Heldenliedes. Versuch einer Darstellung	95
Anhang	
1. Chronologische Uebersicht	107
2. Das Sagelied in der literaturgeschichtlichen Forschung	108
3. Der Begriff des Sageliedes	110
Literaturverzeichnis	113